

PRESSEMITTEILUNG

Mit neuer Konzernstruktur: Bertelsmann setzt strategische Prioritäten für die nächsten Jahre

- **Neues Bertelsmann mit acht Unternehmensbereichen soll noch wachstumsstärker, digitaler und internationaler werden**
- **Vier strategische Stoßrichtungen verbessern Wachstumsprofil und bestimmen Kurs für die kommenden Jahre**
- **Weiterer Ausbau der Digital- und Wachstumsgeschäfte geplant**
- **Internationales Management Meeting mit mehr als 500 Teilnehmern in Gütersloh**

Gütersloh, 9. Juni 2016 – Das internationale Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen Bertelsmann forciert seine Entwicklung hin zu einem wachstumsstärkeren, digitaleren und internationaleren Konzern. Wenige Monate nach der Einführung einer neuen Konzernstruktur mit acht Unternehmensbereichen präsentierte der Bertelsmann-Vorstand am Mittwoch und Donnerstag im Rahmen eines internationalen Management Meetings seine Strategie für die kommenden Jahre. Diese umfasst vier strategische Stoßrichtungen, entlang derer Bertelsmann in den vergangenen Jahren bereits zahlreiche Fortschritte erzielt hat: die Stärkung der Kerngeschäfte, deren digitale Transformation, den Auf- und Ausbau von Wachstumsplattformen sowie die Expansion in die Wachstumsregionen Brasilien, China und Indien.

„Unser strategischer Rahmen, den wir vor vier Jahren gemeinsam erarbeitet haben, ist weiterhin gültig“, erläuterte der Vorstandsvorsitzende von Bertelsmann, Thomas Rabe, vor mehr als 500 Kongressteilnehmern. „Gleichwohl haben sich einige Megatrends, die unser Geschäftsumfeld betreffen, noch einmal verstärkt: etwa die Geschwindigkeit der Digitalisierung oder auch der demografische Wandel. Die Maßnahmen, die wir entlang unserer vier strategischen Stoßrichtungen umgesetzt haben, tragen dieser Dynamik Rechnung. Wir haben seit 2012 eine sehr erfolgreiche Geschäftsentwicklung erzielt und sind seit Jahresbeginn dabei, Bertelsmann in einer neuen Struktur mit acht Divisionen weiterzuentwickeln. Der Konzernumbau ist organisatorisch abgeschlossen. Nun konzentrieren wir uns darauf, Bertelsmann noch wachstumsstärker, digitaler und internationaler zu machen.“

Im Rahmen des Management Meetings wurden wesentliche strategische Initiativen aus allen Unternehmensbereichen vorgestellt: Die Stärkung der Kerngeschäfte illustrierten etwa der Zusammenschluss von Penguin und Random House zur größten Publikumsverlagsgruppe der Welt, der erfolgreiche Launch neuer Zeitschriftentitel durch Gruner + Jahr oder auch die Bündelung aller Druckaktivitäten Bertelsmanns in der Bertelsmann Printing Group.

Darüber hinaus skizzierten Vertreter aller Unternehmensbereiche die wichtigsten Elemente zur digitalen Transformation ihrer Geschäfte: So schilderte die RTL Group ihren Aufstieg zu einem der weltweit größten Anbieter im Bereich Onlinevideo; Arvato gab Einblicke in seine Zusammenarbeit mit führenden Unternehmen aus der IT- und Hightech-Branche. Des Weiteren präsentierten sich die Wachstumsplattformen von Bertelsmann: Unter anderem zeichnete BMG seinen Weg von einem Start-up zur Nummer vier im weltweiten Musikrechtemarkt nach; und die Bertelsmann Education Group beleuchtete den Aufbau des Bildungsbereichs zur dritten Säule von Bertelsmann neben Medien und Dienstleistungen. Eine tragende Rolle bei der Vorstellung der Expansion von Bertelsmann in die Wachstumsregionen nahmen die Fondsaktivitäten von Bertelsmann Investments ein, die gegenwärtig Beteiligungen an mehr als 100 aufstrebenden jungen Unternehmen aus aller Welt bündeln.

Rabe legte dar, dass sich die erfolgreiche Strategieumsetzung in den vergangenen Jahren bereits positiv auf das Wachstumsprofil von Bertelsmann ausgewirkt hat. Während der Umsatzbeitrag wachstumsstarker Geschäfte seit 2011 von 20 Prozent auf heute 28 Prozent gestiegen sei, habe sich der Umsatzanteil strukturell rückläufiger Geschäfte im gleichen Zeitraum von 16 Prozent auf rund fünf Prozent verringert.

„Mittelfristig wollen wir den Beitrag wachstumsintensiver Geschäfte zum Konzernumsatz auf mehr als 40 Prozent erhöhen“, so Rabe. „Hierbei setzen wir insbesondere auf einen weiteren Ausbau unserer Wachstumsplattformen, den wir sowohl organisch als auch akquisitorisch vorantreiben werden. Seit 2011 haben wir mehr als drei Milliarden Euro in Digital- und Wachstumsgeschäfte investiert. Daran wollen wir in Zukunft genauso anknüpfen wie an unsere starke operative Performance. Langfristig strebt Bertelsmann ein Umsatzvolumen von 20 Milliarden Euro und ein Operating EBITDA von drei Milliarden Euro an – mit einem diversifizierten Portfolio, das imstande ist, aus eigener Kraft profitabel zu wachsen.“

Rabe nannte zehn erfolgskritische Prioritäten, die die Arbeit von Bertelsmann in den kommenden fünf Jahren prägen sollen. Neben der Strategieumsetzung zählte er hierzu unter anderem die unternehmerische Kontinuität, die Personalarbeit, eine unbedingte Leidenschaft für Kreativität und Innovation, neue Formen der Partnerschaft mit externen Unternehmern und Partnern, eine noch stärkere Kooperation zwischen den Unternehmensbereichen sowie die Kommunikation nach innen wie nach außen. Rabe beschloss das Management Meeting mit den Worten: „Bertelsmann ist in seiner Entwicklung heute deutlich weiter als ich das bei unserem Management Meeting vor vier Jahren erwartet hätte. Ich freue mich sehr darauf, diese Erfolgsgeschichte gemeinsam mit mehr als 110.000 Kolleginnen und Kollegen fortzuschreiben – und wünsche uns allen viel Spaß und Erfolg auf unserem gemeinsamen Weg.“

Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fonds-Netzwerk Bertelsmann Investments. Mit 117.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von 17,1 Mrd. Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmergeist. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern.

Für Rückfragen:

Bertelsmann SE & Co. KGaA

Andreas Grafemeyer

Leiter Medien- und Wirtschaftsinformation

Tel.: +49 5241 80-2466

andreas.grafemeyer@bertelsmann.de